



Haushalts- und Finanzausschuss

19. Sitzung (öffentlich)

30. März 2006

Düsseldorf - Haus des Landtags

11:00 Uhr bis 13:25 Uhr

Vorsitz: Anke Brunn (SPD)

Protokollerstellung: Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2006 und Gesetz zur Änderung haushaltswirksamer Landesgesetze (Haushaltsstrukturgesetz 2006)

1

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksachen 14/1000 und 14/1500 (erste Ergänzung)

a) Auswertung der öffentlichen Anhörung

Stellungnahmen 14/189, 14/205, 14/209, 14/211, 14/225, 14/230, 14/232 bis 14/236, 14/238 bis 14/242, 14/250, 14/251, 14/257 bis 14/259, 14/262, 14/266, 14/271 und 14/272

Ausschussprotokoll 14/153

Der Ausschuss debattiert über die Ergebnisse der Anhörung.

b) Beratung der ersten Ergänzungsvorlage

9

Drucksache 14/1500

Eine Aussprache erfolgt nicht.

c) Beratung über die Landesbetriebe und den BLB in Verbindung mit den Jahresabschlüssen 2004 9

Vorlagen 14/74 bis 14/82 und 14/174

Der Ausschuss erörtert Einzelfragen zu folgenden Landesbetrieben:

Landesvermessungsamt NRW 10

Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW 10

Landesbetrieb Geologischer Dienst NRW 11

Materialprüfungsamt NRW 11

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW 12

Landesbetrieb Straßenbau NRW 14

d) Zweiter Beratungsdurchgang aller Einzelpläne - in Verbindung mit der Auswertung der Berichterstattegespräche 15

Vorlagen 14/321 bis 14/336 - Ergebnisvermerke der Berichterstattegespräche

Vorlagen 14/305, 14/317, 14/359, 14/361 und 14/364

Der Ausschuss erörtert eine Frage zum Einzelplan 13. Im Übrigen wird auf eine Einzelberatung heute verzichtet.

2 Nordrhein-Westfalen erhält das modernste Bildungssystem Deutschlands - Novellierung des Schulgesetzes unverzichtbar 16

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP

Drucksache 14/1024

In Verbindung damit:

Den Weg frei machen für ein wirklich modernes und international anschlussfähiges Schulsystem in NRW - das Eckpunktepapier der Landesregierung unverzüglich zurückziehen!

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 14/1031

Der Ausschuss **empfiehlt** ohne Diskussion mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen, dem **Antrag** der Fraktionen der CDU und der FDP **Drucksache 14/1024 zuzustimmen**.

Mit demselben Stimmenverhältnis empfiehlt er, den **Antrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 14/1031 abzulehnen.**

3 **Gesetz zur Änderung des Zweiten Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für das Land Nordrhein-Westfalen (2. AFWoG NRW)** 17

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD
Drucksache 14/706

In Verbindung damit:

Gesetz zur Änderung des Fehlbelegungsrechts für das Land Nordrhein-Westfalen - Fehlbelegungsrechtsänderungsgesetz - (FehlÄndG NRW)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/795

Ausschussprotokoll 14/127

Nach kurzer Aussprache **empfiehlt** der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der SPD, den **Gesetzentwurf** der Fraktion der SPD **Drucksache 14/706 abzulehnen.**

Mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen **empfiehlt** er, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 14/795 anzunehmen.**

4 **Verschiedenes** 18
